

PRESSEMITTEILUNG

Blutspendeaktion im Medienpark ein voller Erfolg!

München, 30.06.2014

„Wir alle für die gute Sache“ – Medienunternehmen engagieren sich gemeinsam für die Blutspende. 487 Mitarbeiter kamen zur Blutspende.

Dass soziales Engagement kein Lippenbekenntnis bleiben muss, haben in der vergangenen Woche fünf Medienunternehmen in Unterföhring bewiesen. Unter dem Motto „Wir alle für die gute Sache“ setzten sich auf Anregung der ProSiebenSat.1 Media AG auch deren Standortnachbarn, der Bayerische Rundfunk (BR), Kabel Deutschland, Sky Deutschland sowie das ZDF mit dem in Unterföhring ansässigen Landesstudio Bayern, gemeinsam für die Blutspende in Bayern ein.

Alle diese Unternehmen, die rund um die Uhr Millionen Zuschauer ansprechen, sehen sich in besonderer Verantwortung und gehen mit gutem Beispiel voran. Insgesamt kamen im Rahmen der fünftägigen Gemeinschaftsaktion 487 Mitarbeiter und zahlreiche prominente Unterstützer zur Blutspende. Georg Götz und Dr. Franz Weinauer, Geschäftsführer des Blutspendedienstes des BRK,



Medienpark Unterföhring: Gemeinsam für die gute Sache!

freuen sich über die bisher einzigartige Gemeinschaftsleistung: „Die Medienunternehmen übernehmen damit Verantwortung in unserer Gesellschaft. Solch ein Engagement ist gerade jetzt in den Sommermonaten, wo das Spendeaufkommen aufgrund des Wetters und der Fußball-WM etwas zurückgeht, sehr wichtig, damit wir die Versorgung der Patienten sicherstellen können.“

Lebensrettendes Engagement

Sky-Moderatorin Jessica Kastrop bringt es auf den Punkt: „Blutspenden ist gelebte Solidarität“. Denn das Engagement der Blutspender ist für viele Patienten in Bayern überlebenswichtig – eine Alternative zur Blutspende gibt es nicht: Blut für Transfusionen z.B. im Rahmen von Krebstherapien, bei Operationen oder zur Behandlung von Unfallopfern kann nicht in ausreichender Menge künstlich hergestellt werden. Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt.

BR-Moderatorin Uschi Dämmrich von Luttitz („Wir in Bayern – mit Uschi unterwegs“) sagte: „Ich habe mir überlegt, ein kleiner Piks, eine halbe Stunde Zeit und wir können unseren Mitmenschen das Wertvollste und Beste geben, das wir haben. Es tut nicht weh, es kostet nichts und wir geben unglaublich viel Gutes dafür.“

Auch ZDF-Moderatorin Karen Webb („Leute heute“) setzt sich für die gute Sache ein: „Ich bin selber Mutter und, wenn ich mir vorstelle, dass eines meiner Kinder einmal Hilfe braucht und es wäre kein Blut da, dann wäre das eine ganz schreckliche Vorstellung. Deswegen ist es wichtig, dass man nicht nur an sich selbst denkt, sondern sich für andere engagiert und Blut spendet.“

Einzel-Engagement entwickelt sich zum Groß-Event

Vor drei Jahren fand der erste Blutspendetag im Medienpark bei der ProSiebenSat.1 AG statt. Ein Jahr später folgte die erste Blutspendeaktion bei Sky Deutschland. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhielten die Möglichkeit, während ihrer Arbeitszeit Blut zu spenden. Die Aktion entwickelte sich zu einem jährlichen Dauerbrenner und konnte diesmal über die Unternehmensgrenzen hinaus auf eine ganze Woche ausgeweitet werden. Großen Anteil daran hat auch ProSieben-Moderatorin Funda Vanroy („Galileo“), die als prominente Spendenpatin von Anfang an dabei war: „Ich halte es für enorm wichtig, für Projekte wie Blutspenden gerade zu stehen und mit gutem Beispiel voran zu gehen. Helfen macht mir einfach Spaß, weil dadurch jeder eine Chance auf ein sonniges Leben haben kann.“

ProSiebenSat.1-Vorstandsmitglied Conrad Albert betont: „Die bisherigen Blutspendetermine haben immer großen Anklang bei unseren Mitarbeitern gefunden. Besonders erfreulich ist, dass wir mit unserem Einsatz in diesem Jahr auch viele andere Medienunternehmen erreichen konnten, um uns mit ihnen Seite an Seite für die gute Sache einzusetzen.“

Brian Sullivan, Vorstandsvorsitzender Sky Deutschland: "Wir als Unternehmen sind mit unseren Mitarbeitern Teil einer Gesellschaft, auf deren Zukunft wir unsere Erfolge bauen. Daher ist es uns wichtig, etwas zurückzugeben. Dass wir das diesmal im Rahmen einer gemeinsamen Aktion mit benachbarten Unternehmen umsetzen und damit noch mehr Aufmerksamkeit auf das wichtige Thema Blutspende lenken konnten, freut uns ganz besonders."

„Wir möchten ein Zeichen setzen, weil wir wissen, dass es einen hohen Bedarf an Blut gibt und leider viel zu wenig Menschen Blut spenden. Deshalb möchten wir uns beteiligen und hoffen, dass viele Mitarbeiter mitmachen und Blut spenden.“, ergänzt Florian Landgraf, Mitglied des Aufsichtsrats der Kabel Deutschland Holding AG.

Bilder in der Mediathek

In der Mediathek des Blutspendedienstes des BRK finden Sie Bilder des Events und der prominenten Unternehmensvertreter: www.blutspendedienst.com/medienpark

Warum ist Blutspenden beim BRK so wichtig?

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Ihre Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Menschen eine Überlebenschance gibt.

Wer sollte Blut spenden?

Blutspenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 69 Jahren. Blutspenden in höherem Alter sind nach individueller Entscheidung der Ärzte des BRK Blutspendedienstes möglich. Frauen können viermal, Männer sogar sechsmal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Mitbringen sollen die Blutspender/innen ihren Blutspendeausweis, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

Blutspendetermine und Informationen

(auch zum kostenlosen Gesundheitscheck) sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes **0800 11 949 11** zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Der Blutspendedienst des BRK

Der Blutspendedienst des BRK (BSD) wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 700 engagierten Mitarbeitern organisiert der BSD jährlich in 65 bayerischen Landkreisen etwa 5.000 Blutspendetermine.

Neue Bilder in der Mediathek

In der [Mediathek](#) bietet der Blutspendedienst des BRK neue Bilder aus seinem Produktions- und Logistikzentrum in Wiesentheid. Sie finden dort u.a. Bilder der Filtration, Zentrifugation und Separation der Blutspenden.

